

Gemischter Chor Fräschels – Jahresbericht des Präsidenten von 1. März 2017 bis 28. Februar 2018

Freitag, 3. März 2017 / 20.00-21.00

Hauptversammlung im Vereinslokal Rund um Hund, Fräschels

Dienstag, 7. März 2017 / 20.15

Wir beginnen das 35. Vereinsjahr. Vorgängig wird noch festgelegt, dass wir an der Auffahrt, 25. Mai 2017 um ca. 10.30 Uhr in Lurtigen ein „Platzkonzert“ geben. Danach wird wieder gesungen: Heute tönt es im „Abendrot“ „vo Luzern gäge Wäggis zue“ bevor wir dem „Nidwaldner Tanz(fieber)liedli verfallen. Wir besuchen dann noch „O my Darling Clementine“ im fernen Westen. Nicole wünscht sich zum Schluss: „Wie gross bist Du“?

Dienstag, 14. März 2017 / 20.15

Auf das „Nidwaldnerliedli“ folgt „vo Luzern gäge Wäggis zue“, und auf „O Susanna“ folgt „Can't help falling in Love“. Ruth wünscht sich noch den „Hirtenchor“.

Dienstag, 21. März 2017 / 20.15

Wir landen in der Innerschweiz. Nidwaldnerliedli, Uf em Bänkli vor em Huisli und vo Luzern gäge Wäggis zue. Auf das „Can't help falling in Love“ ertönt zum Schluss noch „Im Abendrot“.

Dienstag, 28. März 2017 / 20.15

In etwas umgekehrter Folge die Lieder de letzten Probe: Vo Luzern gäge Wäggis zue, Uf em Bänkli vor em Huisli und das Nidwaldnerliedli gefolgt von „Can't help falling in Love“ und „Im Abendrot“. Rosette bringt mit ihrem Wunsch noch etwas Abwechslung mit dem „Lied der Berge“ (La Montanara).

Dienstag, 04. April 2017 / 20.15

Vom Welschland mit La Youtse, Le vieux Châlet et La Fanfare du Printemps, reisen wir wieder an den Vierwaldstättersee. Vo Luzern gäge Wäggis zue sitze mir Uf em Bänkli vor em Huisli und schauen in das Lied der Berge. Schlusspunkt: „ Can't help falling in Love“.

Dienstag, 11. April 2017 / 20.15

Wir üben das Liederprogramm für den Auftritt im Altersheim Jeuss. La Youtse, Le vieux Châlet, La Fanfare du Printemps, Vo Luzärn gäge Waäggis zue, Uf em Bänkli vor em Huisli, das Lied der Berge, Can't help falling in Love, Dank an die Freunde und als Zugaben noch ds Chiuchli Und dann Wirf die Sorgen über Bord.

Dienstag, 18. April 2017 / 20.15

Keine Chorprobe

Dienstag, 21. April 2017

Abdankung Bützu in der Kirche Kerzers mit Nabucco und der Lorelei.

Dienstag, 25. April 2017 / 19.00

Im Altersheim Jeuss werden Wünsche angebracht. Zum Beispiel ein romanisches Lied oder Hab oft im Kreise der Lieben, Volksmusik. Auf Grund der fröhlichen Gesichter und den Zwischenbemerkungen sind die Leute mit unseren Liedervorträgen glücklich. Bitte noch eine Zugabe!

Dienstag, 2. Mai 2017 / 20.15

Wir üben eine Auswahl an Liedern für den Auftritt an der Auffahrt in Lurtigen. I weiss nid wär i bi, Spazzacamin, Vo Luzärn gäge Wäggis zue, Stärnli, Mexiko River, Sie wird kommen (die Eisenbahn), Clementine. Marianne will zum Schluss noch ins „Pigalle“. Trotz 10 Absenzen, mit nur 3 Basstimmen und 2 Tenören, eine gelungene Probe!

Dienstag, 9. Mai 2017 / 20.15

Nach dem Heimatdörfli, landen wir im fernen Westen am Mexiko River und warten auf die Eisenbahn „Sie wird kommen. Wer? O'Susanna und Clementine. Dann sitzen wir zusammen im „Chiuchli“. Für Dori Schenk suchen wir noch die „Wenn die Sonne in Capri scheint“.

Dienstag, 16. Mai 2017 / 20.15

I weiss nid wär i bi, darum gang i sofort Vo Luzärn gäge Wäggis zue und las am Schluss „La Youtse“. Kein Geburilied für heute.

Dienstag, 23. Mai 2017 / 20.15

Vorbereitung für den Auftritt in Lurtigen. Kläri wünscht sich zum Schluss „Die Glocken der Heimat“.

Donnerstag, 25. Mai 2017 / Auffahrt – 11.00 Uhr Platzkonzert in Lurtigen

Ständchen im Freien neben dem Schulhaus in Lurtigen vor rund 30 Zuhörenden. Das Wetter zeigt sich von der sonnigen Seite. Doch die aufkommende Bise will uns die Notenblätter verwehen. Anschliessend geniessen wir zusammen das Apéro bevor sich dann insgesamt 26 Teilnehmer/innen (davon 10 Gäste und Partner/innen) im Jäger in Jeuss verpflegen lassen.

Dienstag, 27. Juni 2017 / Velotour mit Ruth Wendel

Eine tolle Gruppe fährt, geführt von Ruth, wiederum über eine interessante Route über das grosse Moos um danach nach Fräschels zurückzukehren. Hier geniessen wir Gastrecht Dora Alfred Meier und dürfen unser mitgebrachtes Fleisch grillieren und das Salatbuffet geniessen. Herzlichen Dank!

Freitag, 6. Juli 2017 / 18.30 – OK-Fischessen / Vorbereitung bei Urs Köchli

Die Vorbereitungsarbeiten sollten vor dem Essen und der Degustation von Wein und „Feuerwasser“ erfolgen, ansonsten am folgenden Tag niemand weise wer was machen soll. Aber gemütlich war es trotzdem.

Sonntag, 20. August 2017 – 20. Fischessen

Das 20. Fischessen war ein erneut ein Erfolg und bescherte uns mit über CHF 4'900.00 Gewinn ein neuen Rekord. Wurden doch 117 Kilo Zander und 57,5 Kilo Pommes-Frites durch unsere „Fritier-Crew“ zubereitet. Das heisst, es wurden rund 560 Portionen Fisch auf die Teller verteilt und teilweise zusammen mit gemischtem Salat serviert. 21 selbstgemachte Torten (Danke den Chorfrauen!) wurden zusammen mit rund 260 Tassen Kaffee zum Dessert genossen.

Samstag, 26. August 2017 / Chorreise

Die Reise mit dem Car führt 30 Teilnehmer/innen nach Sempach zur Straussenfarm in der Stockmatt. Kaffeehalt und Besichtigung der Farm. Zum Mittagessen schweben wir auf die Klewenalp. Danach kann sich alle die Lust und Laune haben, noch die Füsse bewegen, bevor wir um 15.30 Uhr wieder die Rückfahrt via Brünig in Angriff nehmen. Im Garten des Restaurant Bahnhof, Kerzers runden wir diesen schönen Ausflug ab und geniessen den lauschigen Sommerabend.

Donnerstag, 28.9.2017 /19.30 Uhr – Schlussbesprechung Fischessen

Im Jäger in Jeuss besprechen Urs, Barbara, Nicole und Heinz das diesjährige Fischessen und ergänzen unsere Unterlagen wie Checklisten, Bestelllisten und Einsatzpläne für das Fischessen 2018.

Dienstag, 17. Oktober 2017 / 20.15 Probenbeginn

Zur ersten Singprobe entdecken wir zwei neue Gesichter in unserem Chor. Wir heissen Stephani und Monika herzlich willkommen und hoffen, dass es ihnen bei uns gefällt. Die erste Singprobe nach den Sommerferien beginnt mit einem Rückblick auf die Sommerpause. Die Musikkommision hat zusammen mit der Dirigentin die Lieder zu unserem Tätigkeitsprogramm zusammen- gestellt und ausgewählt. Das Tätigkeitsprogramm wurde allen Mitgliedern vorgängig zugestellt. Es werden keine zusätzlichen Wünsche angebracht.

Wir beginnen mit der Vorbereitung zum Predigtauftritt am 19.11.2017 in der Kirche Kerzers.
Tibié Payom, Der Herr ist mein Hirte, Ich bete an die Macht der Liebe. Das Willkommenslied „Lueget vo Bärge u Tal“ ertönt für Monika und für Stefani der „Gefangenenchor“.
Anschliessend lädt Kläri und Heinz zum Schlummertrunk ins Bistro ein.

Dienstag, 24. Oktober 2017 / 20.15

Tibié Payom, Ich bete an die Macht der Liebe, Der Herr ist mein Hirte als Vorbereitung für Predigt in Kerzers. Udo Jürgens – mit 66 Jahren fängt das Leben an, Buenos Dias Argentina.
Das Geburtstaglied „Schlittenfahrt“ für Theres wird auf die nächste Singprobe verschoben.

Dienstag, 31. Oktober 2017 / 20.15

Tibié Payom und Der Herr ist mein Hirte. Danach erklingt erneut Udo Jürgens mit „Ich war noch niemals in New York“ usw. Nun versuchen wir es mit der Schlittenfahrt für Theres und danach besingen wir den Frühlingsboten für Hans.

Dienstag, 7. November 2017 / 20.15

Wir bereiten die Lieder für die Predigt am 19. November 2017 in Kerzers vor.
Greti wünscht sich zum Schluss noch „die Rose“.

Donnerstag, 9. November 2017 / 19.00

Der Vorstand trifft sich im Restaurant Kreuz in Ried zur VS-Sitzung und zu einem gemeinsamen Nachtessen.
Dabei eröffnet uns Nicole, dass sie auf das Ende des Singjahres ihren Rücktritt bekannt gibt. Schade aber Verständlich.

Dienstag, 14. November 2017 / 20.15

Wir bereiten die Lieder für die Predigt am 19. November 2017 in Kerzers vor.
Dori Etter wünscht sich zum Schluss noch „die Glocken der Heimat“.

Sonntag, 19. November 2017 / 08.45 Kirchgemeindehaus Kerzers

Predigtteilnahme des Gemischten Chores am Gottesdienst in Kerzers. Vom Lied Nr. 724 „Sollt' ich meinem Gott nicht singen“ singen wir einige Strophen im Wechsel mit der Gemeinde.
Der Herr ist mein Hirte, Ich bete an die Macht der Liebe und zum Schluss „Tibié Paiom. Dem Schlussapplaus nach zu beurteilen, sind unsere Vorträge gut gelungen.

Dienstag, 21. November 2017 / 20.15

Heute fehlen insgesamt 9 Sänger/innen. Trotzdem fangen wir mit Hit-Liedern von Udo Jürgens an, welche sich Andreas zum 66. Geburtstag am 7. Januar 2018 wünscht. „Buenos Dias Argentina“, „Ich war noch niemals in New York“ und mit „66 Jahren fängt das Leben an“.
„Herbei, o ihr Gläub'gen – Adeste Fideles“ ein Weihnachtslied für das klingende Adventsfenster am 19.12.2017. Marie wünscht sich zum Schluss noch „Das Wunder dieser Welt“.
Nur 8 Personen lassen den Abend im Bistro RuH zu Ende gehen.

Dienstag, 28. November 2017 / 20.15

Refrain/Wiederholung: Wir geniessen mit Udo Jürgens den „Griechischen Wein“ bevor wir kurz nach New York gehen und weitere Hit von Udo üben. Mit dem Weihnachtslied „Adeste Fideles“ schliessen wir den Übungsteil ab und lassen für Jakob noch das „Liauba“ erklingen.

Dienstag, 5. Dezember 2017 / 20.15

Mit Udo besuchen wir Argentinien, New York und Griechenland. Danach „feiern“ wir Weihnachten mit „Adeste Fideles“ und beten an die Macht der Liebe und loben den Herrn unseren Hirt.
Mit 66 Jahren fängt das Leben an. Darum lassen wir für Dora Meier noch den Amboss-Polka erklingen.

Dienstag, 12. Dezember 2017 / 20.15

Mit Andrea üben wir zum ersten Mal gemeinsam die Udo-Lieder für den Geburi-Auftritt bei Res. Danach noch kurz die Lieder zum Adventsfenster. Zum Schluss überreichen wir Bruno noch „Die Rose“.

Dienstag, 19. Dezember 2017 / 20.00**Klingendes Adventsfenster im Gemeindesaal Fräschels**

Auf Grund der doch zahlreichen Gäste im letzten Jahr, haben wir beschlossen, auch dieses Jahr zu einem klingenden Adventsfenster einzuladen.

Donnerstag, 4 Januar 2018 / 20.15

Kurze Probe zum Auftritt am 7. Jänner / 66. Jahre Andreas. Repertoire Udo Jürgens.

Sonntag, 07. Januar 2017 / ab 12.00h

Andreas Schmied - Einladung zur Geburtstagsfeier, 66-Jahre, in der Riederhalle in Ried. Ein grossartiges Fest. Danke für die Einladung!

Dienstag, 9. Januar 2018 / 20.15h

„Buenos Dias Argentina“ feiern wir mit „Griechischem Wein“ und erfreuen uns mit „66 Jahren ein neues Leben anzufangen“. Mercie Chéri, zeig mir doch den Platz an der Sonne bevor wir mit Ernst zurück ins „Heimtdörfli“ ziehen..

Dienstag, 16. Januar 2018 / 20.15h

Buenos Dias in Argentina, denn wir waren noch nie in New-York. Dafür trinken wir „Griechischen Wein“ bevor wir dann mit dem „Capri Fischer“ von „weissen Rosen in Athen“ träumen. „Singen ist Leben“ (Morning has broken) ertönt zum Schluss allein für René.

Dienstag, 23. Januar 2018 / 20.15

Wir machen eine Mittelmeerreise nach „O mia bella Napoli“ und träumen mit den „Capri Fischern“. Kurt schenken wir noch die „Rose“ und Christine lässt sich das Drama „Hirtenchor“ vortragen.

Dienstag, 30. Januar 2018 / 20.15h

Wir sind wieder auf Reisen. Von „Buenos Dias in Argentina“, geht es via „New York“ zurück zum Griechischen Wein und dann nach „O mia bella Napoli“ zu den „Capri Fischern“ und ans Mittelmeer. Komm ein bisschen mit nach Italien.

Käthi wünscht sich mit „Nabucco“, dass wir noch die Gefangenen befreien und Für Urs „Löscht das Meer die Sonne aus“. Gute Nacht.

Dienstag, 6. Februar 2018 / 20.15h

Nach „Buenos Dias Argentina“ geht es nach „New York“ und daanch zurück zum „Griechischen Wein“. Wir bleiben im Süden und „Kommen ein bisschen mit nach Italien“ und träumen von einer Nacht von San Remo. Mit den „Capri Fischern“ ziehen wir hinaus aufs weite Meer und erfreuen uns auf „Mio bella Napoli“. Unser „Jungrentner“ Peter hat Fernweh wünscht sich zum Abschluss „Buenos Dias Argentina“. Barbara fordert uns danach heraus mit dem „Chor der Landleute“ (Brotsch pi chom) aus der Oper „Die verkaufte Braut“ von F. Smetana. Wir sollten dies Lied wieder mal ausgiebig üben.

Dienstag, 13. Februar 2018 / 20.15h

Wir beginnen mit der Vorbereitung zum Altersnachmittag in Fräschels. Heimtdörfli, Daheim und Les Noces werden aufgefrischt. Danach kommen wir ein bisschen mit nach Italien und besuchen Napoli und fahren mit den Capri-Fischern aus mehr hinaus. Buenos Dias tönt es aus Argentinien, während wir uns mit einem Griechischen Wein verkosten. „Ich weiss nicht was soll es bedeuten – Die Lorei“ ertönt zu Ehren von Bützu. Für Erika erklingt noch der „Frühlingsmarsch – La Fanfare du Printemps“.

Dienstag, 20. Februar 2018 / 20.15h

Etwas schwach besetzt (Skiferien, Krank, sonstige Abwesenheiten) halten wir trotzdem eine intensive, etwas verkürzte Probe ab. „Griechischer Wein“ hilft uns dabei und ein Spaziergang nach New York“ führt uns mit „Buenos Dias“ nach Argentinien. „Napoli“ ist eine Reise Wert und mit den „Capri Fischer“ hinaus aufs Meer „Kommen wir ein bisschen mit nach Italien“ Mit „Les Noces“ kehren wir zurück ins „Heimatdörfli“.

Dienstag, 27. Februar 2018 / 20.15h

„Hauptprobe“ zum Altersnachmittag. Buenos Dias Argentina, Ich war noch niemals in New York, Griechischer Wein, Komm ein bisschen nach Italien, O mia bella Napoli, Capri-Fischer, Les Noces, Damhein, Heimatdörfli.

Ruth Wendel wünscht sich noch die Schlittenfahrt und Nicole fragt „Wie gross bist Du“?

Mittwoch, 28. Februar 2018 / 15.45h

Vor einer etwas kleinen Teilnehmerzahl, geben wir uns trotzdem alle Mühe, den Altersnachmittag in Fräschels fröhlich ausklingen zu lassen.

Schlusswort:

Wir haben erneut ein interessantes und Abwechslungsreiches Vereins-, resp. singendes Jahr hinter uns. Auch wenn wir keine grossen Liederabende durchführen, mit unseren kleinen Auftritten gelingt es uns immer wieder, eine kleine Schar getreuer Fans zu erfreuen. Auch zu diesem vergangenen Vereinsjahr werden uns viele gute und schöne Erinnerungen bleiben. Gemeinsam mit unserer sehr positiv eingestellten und vielseitigen Dirigentin hoffe ich, dass ihr euch auch im neuen Vereinsjahr möglichst vollzählig zu den Proben einfindet und aktiv bei unseren Anlässen und Auftritten mitmacht und dabei seid. Ich danke euch allen herzlich und freue mich auf ein neues fröhliches und wiederum abwechslungsreiches Vereinsjahr!

Jeuss, 22.03.2018 / Heinz Gygax